

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion SPD im Erfurter Stadtrat
Herr Mroß
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

DS 2727/17- Stadtteilzentrum II Herrenberg Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO - öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Mroß,

Erfurt,

das leerstehende Objekt Tungerstraße 8 ist in der Entwicklungskonzeption Programmgebiet "Soziale Stadt" Erfurt Südost als Stadtteilzentrum II am Herrenberg für eine neue Nutzung vorgesehen. Um den Stadtratsbeschluss zur Sozialen Stadt umzusetzen, ist dringend ein Nutzungskonzept für das Objekt ehemaligen Stadtteilbibliothek Tungerstraße 8 erforderlich.

Ihre Anfragen dazu beantworte ich wie folgt:

- 1. Wann und mit welchen Akteuren fand die o. g. Veranstaltung statt? Waren Vertreterinnen und Vertreter des Stadtrates bzw. der betroffenen Ausschüsse (u.a. SAG, JHA) ebenfalls eingeladen? Wenn nein, warum nicht?*

Da eine Planung eine mögliche Nutzungsvariante voraussetzt, wurden am 11. Oktober 2017 die Fachämter und Akteur/innen des Programmgebietes, wie Ortsteilbürgermeister, Vertreter/innen von Vereinen und Verbänden und Wohnungsunternehmen ins Rathaus eingeladen und mit ihnen gemeinsam diskutiert, welche Varianten einer Nutzung möglich wären. Von allen Beteiligten wurde eine frühzeitige Bürgerbeteiligung als notwendig erachtet. Die Geladenen wurden gebeten, eine schriftliche Zuarbeit mit ihren Ideen einzureichen.

Auf der Basis dieser Zuarbeiten wurde ein erster Entwurf - in Form einer Ideensammlung – der künftigen Nutzungsmöglichkeit Tungerstraße 8 erarbeitet und parallel dazu eine Strategie, wie die Bürger/innen des Programmgebietes von Beginn an einbezogen werden können. Dies wurde am 28. November 2017 im Stadtteilzentrum Herrenberg mit dem gleichen Personenkreis wie im Oktober 2017 als erster Arbeitsstand diskutiert. Da es sich hierbei um Arbeitsberatungen der Stadtverwaltung handelt, wurden Vertreter des Stadtrates nicht dazu geladen.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

2. *Wie ist die Aussagekraft und insbesondere die Repräsentativität eines Fragebogens einzuschätzen, deren Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemäß Zeitungsmeldung „ausgelost“ werden?*

Auf der Basis der Satzung der Landeshauptstadt Erfurt über die Durchführung von Befragungen im Rahmen einer freiwilligen Bürgerbeteiligung vom 15. Juni 2016; Befragungssatzung (§ 1 Abs. 2) hat die Stadt Erfurt die Möglichkeit anlassbezogene Erhebungen durchzuführen. Zweck der anlassbezogenen Erhebung ist es, die Meinung der Einwohner/innen zu im Jahresverlauf ggf. auftretenden Einzelthemen mit städtischer und planerischer Relevanz mittels einer Befragung zeitnah für die Meinungsbildung der Stadträte sowie der Stadtverwaltung und ihrer Fachplanungsbereiche nutzen zu können (§ 1 Abs. 5 Befragungssatzung).

Die Befragungsergebnisse zur künftigen Nutzung des Objektes Tungerstraße 8 (ehemalige Bibliothek Herrenberg) entfalten eine planerische Relevanz, da das Objekt im Rahmen der Förderung aus der Sozialen Stadt im Jahr 2018 geplant werden soll. Die Auswertungen bilden eine wesentliche Grundlage für bedarfsgerechte Fachplanungen des Architekten sowie dem tatsächlichen Bedarf der künftigen Nutzung. Die Ergebnisse dieser Befragung können zudem auch in andere bereichsübergreifende Fachplanungen innerhalb der Verwaltung, wie beispielsweise in der Gesundheits- und Sozialplanung und Jugendhilfeplanung einfließen.

Zu den untersuchten Themen sollen die Unterschiede in den Stadtteilen und Bevölkerungsgruppen herausgearbeitet, Angebotslücken erkannt und Verbesserungsvorschläge abgeleitet werden. Eine angemessene Berücksichtigung der örtlichen und altersgruppenspezifischen Bedürfnisse kann mittel- bis langfristig zu einem effektiveren Mitteleinsatz in den o. g. Bereichen führen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Befragung werden keineswegs "ausgelost". Die Befragung erfolgt nach dem Stichprobenkonzept: Grundsätzlich wird der benötigte Stichprobenumfang auf Basis der Grundgesamtheit und des Erhebungszweckes durch die Abteilung Statistik und Wahlen festgelegt und ermittelt. Gewährleistet werden soll eine statistische Sicherheit von 95 Prozent. Für die Bürgerbefragung "Künftige Nutzung des Objektes Tungerstraße 8" wurde eine Stichprobe gezogen für das Untersuchungsgebiet Soziale Stadt Erfurt Südost (Herrenberg, Drosselberg und Wiesenhügel). Der Stichprobenumfang für die Erhebung beträgt 4.000 Probanden. Somit können statistisch valide Ergebnisse auch zu den einzelnen Stadtteilen erreicht werden. Die Befragung erfolgte für die Altersgruppe ab 16 Jahre.

3. *Welche Akteure entscheiden schlussendlich, welche Angebote im STZ II Herrenberg vorgehalten werden bzw. welche Nutzungen möglich sind?*

Schlussendlich entscheidet der Stadtrat und/oder die Ausschüsse, für welche Nutzung des Objekt Tungerstraße 8 nach Sanierung - vgl. Prioritätenliste Entwicklungskonzeption "Soziale Stadt Erfurt Südost" - den Bürger/innen zur Verfügung steht.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein